

# ANHANG

Redemittel im Überblick	188
Grammatik im Überblick	193
Unregelmäßige Verben	202
Filme	207
Quellenverzeichnis	208

## REDEMITTEL IM ÜBERBLICK

K = Kapitel, M = Modul, K = Kommunikation in Alltag und Beruf

### die eigene Meinung äußern → K2 M2

Ich bin der Meinung / Ansicht, dass ...  
Meiner Meinung / Ansicht nach ...  
Ich bin davon überzeugt, dass ...  
Ich glaube / denke / meine, ...

### Beispiele nennen → K2 M2

Man sollte zum Beispiel bedenken, dass ...  
Als Beispiel kann man Folgendes nennen: ...  
... ist dafür ein gutes Beispiel.  
Ein Beispiel hierfür ist / sind ...  
Ein wichtiger Aspekt ist zum Beispiel auch ...

### Vor- und Nachteile nennen → K3 M4

Ein Vorteil / Nachteil ist ...  
Ein weiterer Vorteil / Nachteil ist ...  
Positiv / Negativ ist ...  
Für / Gegen ... spricht ...  
Ich finde wichtig / gut / ..., dass

### etwas vergleichen / abwägen → K3 M4

Im Vergleich zu ...  
Im Gegensatz zu ...  
Einerseits ..., andererseits ...  
Auf der einen Seite ..., auf der anderen Seite ...  
... ist zwar ..., aber ...  
Außerdem / Trotzdem ...

### etwas kritisch bewerten → K8 M2

Problematisch ist, dass ...  
Das Problem dabei ist ...  
Man darf dabei nicht vergessen, dass ...

Man muss auch sehen, dass ...  
Das sehe ich kritisch, weil ...  
Das ist schlecht für ...

### Konzepte vorstellen → K5 M1

Die Idee von ... ist ...  
Das Ziel von ... ist ...  
Dabei geht es vor allem / in erster Linie darum,  
dass ...  
Mit dem Konzept möchte man ...  
Man möchte ... nicht kaufen / bezahlen / ...,  
sondern lieber ...

### einen Prozess beschreiben → K8 M2

Für ... braucht / benötigt man ...  
Außerdem wird ... zerstört / verbraucht / ...  
Zuerst ..., dann ...  
Dabei verwendet man ...  
Zusätzlich werden ... verwendet / verbraucht /  
eingesetzt.  
Zum Schluss ...

**unbekannte Wörter erklären oder umschreiben → K7 K**

Ich brauche etwas, um ...  
Hast du ... hm ... ‚scotch‘ auf Englisch./ Auf  
Englisch / Spanisch / ... sagt man / heißt es ...  
Ich habe kein/e/en ... na so ein/e/en ... für ...  
Können Sie / Kannst du mir so ein Dings leihen?  
Ich zeige Ihnen / dir, was ich meine.

Das braucht man, um ... zu / wenn ...  
Das bekommt man in / bei ...  
Das ist aus ...  
Das ist so ähnlich wie ...  
Das ist ein anderes Wort für ...

**nachfragen → K3 M2**

Habe ich das richtig verstanden, dass ...?  
Ist es bei Ihnen / euch auch so, dass ...?

Wie kann ich mir das genau vorstellen?  
Können Sie / Kannst du ein Beispiel nennen?

**Tipps geben und sagen, was man tun würde → K8 M3**

Es wäre gut, wenn ...  
Es wäre wichtig, darauf zu achten, dass ...  
Wenn ich in dieser Situation wäre, würde ich ...  
Es wäre am besten, ...

Besonders wichtig wäre es, ...  
Man müsste doch nur ...  
Sie könnten / Du könntest ja ...

**Vermutungen äußern → K8 M3**

Ich müsste noch genug ... haben / dabeihaben / ...  
Ich denke / glaube / vermute / meine, dass ...

**über Veränderungen sprechen → K5 M2**

Heute gibt es ... nicht mehr / kein ... mehr, weil ...  
Anders als heute brauchte man früher ...  
Früher brauchte / hatte man kein/e/n ..., daher ...  
Im Gegensatz zu früher hat / kann man heute ...

Inzwischen ist ... überflüssig geworden, weil ...  
Während man früher ...  
Da inzwischen fast jeder ... hat, braucht man ...  
nicht mehr / kein ... mehr.

**über Werte und Haltungen sprechen → K1 M2**

Bei uns in ... ist es normal, dass man ...  
Viele Leute finden es wichtig, dass ...  
Die meisten Leute denken / erwarten / meinen,  
dass ...

Für viele Leute ist ... ein wichtiges Ziel / etwas  
Selbstverständliches.  
Manche Leute glauben, dass man ... machen  
muss / sein muss, um erfolgreich zu sein.

**über kulturelle Ähnlichkeiten und Unterschiede sprechen → K3 M2**
**Ähnlichkeiten beschreiben**

... ist für mich / bei uns ganz normal.  
Bei uns haben / sind auch viele ...  
Das kenne ich auch, dass ...  
Ich bin / Wir sind es auch gewohnt, ...  
Für uns / Für mich ist es auch normal, wenn / dass ...  
Das ist ja interessant. Bei uns ist das ähnlich.

**auf Unterschiede eingehen**

Ich bin überrascht, dass ...  
Für mich ist neu, dass ...  
Bei uns ist es nicht üblich, dass ...  
Ich wundere mich darüber, dass ...  
Ich würde wahrscheinlich nicht / nie ...  
Das ist ganz anders als bei uns.  
Das ist ja interessant. Bei uns ist das anders.

## höflich Informationen erfragen → K2 K

### ein Gespräch einleiten

Könnte ich Sie / dich gerade etwas fragen?  
Entschuldigung, darf ich Sie / dich kurz stören?  
Vielleicht können Sie / kannst du mir helfen: ...

### reagieren

Natürlich. Wie kann ich Ihnen / dir helfen?  
Gerne, was kann ich für Sie / dich tun?

### Fragen stellen

Ich würde gerne wissen, ob / was ...  
Können Sie / Kannst du mir sagen,  
wie / wann / ob ...  
Ich habe folgende Fragen: ...  
Ich interessiere mich für ...  
Und wie ist das mit ...?

### antworten / Erklärungen geben

Da helfe ich Ihnen / dir gerne. ...  
Das ist so: ...  
Also, das ist folgendermaßen: ...  
Dazu kann ich Ihnen / dir noch sagen, dass ...

### sich bedanken

Vielen Dank für die Auskunft / Ihre Hilfe.  
Danke, das hat mir sehr geholfen.

### auf Dank reagieren

Gern geschehen.  
Bitte schön.

## Smalltalk führen → K4 K

### ein Gespräch beginnen

Ach, schon wieder Montag! Wie war denn  
Ihr / dein Wochenende?  
So ein schlechtes Wetter, da möchte man  
am liebsten gleich in den Urlaub, oder?  
Ich war gestern im Café ... Kennen Sie das?  
Wie fanden Sie denn den Vortrag? Der war  
interessant, oder?  
Ich habe gestern Abend einen interessanten  
Film gesehen, und zwar ...  
Oh, das schmeckt aber gut. Das muss ich  
auch mal kochen. Kochen Sie gern?  
Wie lange sind Sie eigentlich schon in der Firma?  
Sind Sie auch mit dem Auto gekommen?  
Heute war ja so viel Verkehr.

### reagieren

Das klingt spannend / interessant / gut.  
Wirklich? Wann / wo / ... war das?  
Ach so!  
Das hört sich ja gut an.  
Das habe ich auch schon gehört.  
Ah ja, das kenne ich auch.

### das Thema wechseln

Ach, da fällt mir ein: ...  
Übrigens ...

### ein Gespräch beenden

Es war schön, mit Ihnen zu sprechen.  
Nett, Sie kennenzulernen.  
Entschuldigen Sie, ich muss kurz mit ... sprechen.  
Schönen Tag noch!

## eine Präsentation halten → K6 M2

### Einleitung

Das Thema meiner  
Präsentation ist ...  
Ich spreche heute über  
das Thema ...  
Zuerst möchte ich über ...,  
dann über ... und ...  
sprechen.

### Hauptteil

Ich komme jetzt zum ersten /  
nächsten Punkt: ...  
Dabei ist auch wichtig, dass / wie ...  
Folgendes Beispiel zeigt gut, ...  
Das ist besonders interessant, weil ...  
Ich möchte dazu ein Beispiel  
nennen: ...  
Ich bin der Meinung, dass ...

### Schluss

Abschließend / Zum Schluss  
möchte ich noch sagen,  
dass ...  
Für die Zukunft ist es wichtig,  
dass ...  
Vielen Dank für Ihre / eure  
Aufmerksamkeit.  
Gibt es Fragen?

### ein Reklamationsgespräch führen → K5 K

#### etwas reklamieren

Ich möchte den Pulli / das Gerät / ... gerne zurückgeben / umtauschen / reparieren lassen.  
Schauen Sie, hier ist er / ... kaputt. / Sehen Sie, hier ist das Loch / der Fehler / das Problem.  
Leider nein, ich finde ihn nicht mehr. Geht das trotzdem?  
Ja, einen Moment ... wo ist er denn? Ah, hier. / Ja, hier bitte sehr.  
Ja, danke. / Gut, ich warte hier.  
Super, dann machen wir das so.  
Hm, das passt mir nicht. Ich möchte lieber ...  
Gut, das ist in Ordnung für mich. / Ja, bestens.

#### reagieren

Haben Sie ... dabei?  
Kann ich ... bitte mal sehen?  
Ja, ich sehe es. Haben Sie den Pullover bar bezahlt?  
Haben Sie mit Karte bezahlt?  
Haben Sie den Kassenzettel dabei?  
Okay. Also einen kleinen Moment bitte. Ich muss kurz in der Zentrale nachfragen. / Ich frage mal meinen Kollegen / meine Kollegin.  
Sie können ... hierlassen und bekommen Ihr Geld zurück.  
Wir haben den gleichen ... noch mal und Sie können ihn / ... gerne umtauschen.  
Wir können ... für Sie reparieren lassen.  
Wir können Ihnen einen Gutschein anbieten.

### Gespräche in der Apotheke führen → K6 K

#### als Kunde / Kundin

Ich brauche etwas gegen Rückenschmerzen / Übelkeit / ...  
Ich brauche ein Mittel gegen ...  
Haben Sie ...?  
Wie nimmt man die Tabletten / Tropfen ein?  
In Ordnung. / Ja, mache ich.

#### als Verkäufer/in / Apotheker/in

Da kann ich Ihnen diese Tropfen / Tabletten / ... empfehlen. Die haben keine / kaum Nebenwirkungen.  
Tut mir leid. Die sind verschreibungspflichtig.  
Aber ich kann Ihnen ... geben.  
Nehmen Sie dreimal täglich 20 Tropfen / eine Tablette. Wenn Ihre Beschwerden nach drei Tagen nicht besser werden, müssen Sie aber einen Arzt aufsuchen / zu einem Arzt gehen.

### eine Bewerbung schreiben → K4 M2

Sehr geehrte/r Frau / Herr ..., / Sehr geehrte Damen und Herren,  
in Ihrer Stellenanzeige habe ich gesehen, dass Sie einen / eine ... suchen.  
Als ausgebildete/r ... kann ich umfangreiche Erfahrungen im Bereich ... vorweisen.  
Ich habe lange als / in der ... gearbeitet und bin mit ... bestens vertraut.  
In Ihre Firma kann ich verschiedene Stärken einbringen. So bin ich zuverlässig / verantwortungsbewusst / ... und arbeite sehr genau / zielstrebig / engagiert / ...  
Sie können sich auch auf meine Flexibilität / Lernbereitschaft / ... verlassen.  
Des Weiteren schätzen mich Kollegen und Kolleginnen als sehr teamfähig / ...  
Die Ausrichtung Ihrer Firma gefällt mir sehr gut. Besonders der internationale Kundenkontakt / ... ist interessant für mich, da ich über sehr gute Englisch-Kenntnisse / ... verfüge.  
Gern möchte ich Sie in einem persönlichen Gespräch von meinen Fähigkeiten überzeugen und freue mich über eine Einladung von Ihnen.  
Mit freundlichen Grüßen

## Termine absprechen → K1 K

### um einen Termin bitten

Ja, hallo, mein Name ist .... Ich möchte gerne ... /  
hätte gerne ein Beratungsgespräch / einen Termin.  
Wann könnte ich denn (mal) vorbeikommen?  
Ich könnte nur morgens / abends / am ... kommen.  
Geht das auch?

### antworten

Wir haben immer von ... bis ... / am ... und  
am ... Sprechstunde. Da können Sie gerne /  
jederzeit / ohne Termin vorbeikommen.  
Geht es bei Ihnen nächsten ... / am ... / um ...  
Uhr?

### einen Termin verschieben

Wir hatten für nächste/n ... einen Termin  
vereinbart / ausgemacht. Leider kann ich da  
nicht kommen, weil ...  
Könnten wir den Termin auf ... verschieben? /  
Könnten wir uns auch schon am ... treffen?  
Wegen der Uhrzeit kann ich mich ganz nach  
Ihnen richten.  
Vielen Dank, dass wir den Termin verschieben  
können.

### antworten

Warten Sie mal, am ... um wie viel Uhr denn?  
Am ... wäre es (mir) um ... Uhr recht.  
Das ginge um ... Uhr.

### einen Termin absagen

Ich habe nächste Woche Donnerstag um ... /  
am ... einen Termin bei Ihnen.  
Ich müsste den Termin leider absagen.  
Nein, danke, ich melde mich dann wieder /  
im Moment nicht. Auf Wiederhören.

### antworten

In Ordnung, dann streiche ich den Termin.  
Möchten Sie einen neuen / anderen Termin  
ausmachen?

## eine Grafik beschreiben → K5 M2

In der Grafik ... geht es um ... / darum, dass ...  
Die Grafik zeigt, dass / wie (oft) ...  
In der Grafik werden die Gründe für oder gegen ... /  
wird die Häufigkeit der Nutzung von ... dargestellt.  
Die Grafik zeigt, wie oft ... genutzt wird.  
Man kann an der Grafik gut erkennen, dass ...  
Auf der linken Seite / In der oberen Hälfte / ...  
informiert die Grafik über ...

Rechts / Links / Unten / Oben kann man sehen,  
welche / was / wie viele ...  
Interessant ist, dass ...  
Auffallend hoch / niedrig ist / sind ...  
Besonders viele / wenige nutzen ...  
Wie erwartet, kann man sehen, dass ...  
Zusammenfassend kann man sagen, dass ...  
Die angegebenen Daten / Zahlen lassen  
vermuten, dass in Zukunft ...

## ein Telefongespräch mit einem Vermieter / einer Vermieterin führen → K3 K

Guten Tag, mein Name ist ... Ich rufe wegen Ihrer Anzeige / Wohnung / ... an.  
Ist das Zimmer / die Wohnung noch frei / noch zu haben?  
Wie groß ist / wie viele Quadratmeter hat das Zimmer / die Wohnung?  
Ist die Miete warm oder kalt? / Kommen die Nebenkosten noch dazu?  
Wie hoch ist die Miete / die Kautions / sind die Nebenkosten?  
Wann könnte ich vorbeikommen / ... besichtigen?  
Wie ist denn / bitte die genaue Adresse?

# GRAMMATIK IM ÜBERBLICK

## VERBEN

### Verben und Ergänzungen → K1 M3

Das Verb bestimmt, welche Ergänzungen in einem Satz stehen müssen und welchen Kasus sie haben.

Verb + <b>Nominativ</b>	Rolf Ulrich ist <b>Professor</b> .
Verb + <b>Akkusativ</b>	Unser Gehirn braucht <b>mehr Zeit</b> .
Verb + <b>Dativ</b>	Bekanntes hilft <b>unserem Gehirn</b> enorm.
Verb + <b>Dativ + Akkusativ</b>	Alltagsaufgaben stehlen <b>den Menschen Zeit</b> .
Verb + <b>Präposition mit Akkusativ</b>	Alle Menschen verfügen <b>über eine innere Uhr</b> .
Verb + <b>Präposition mit Dativ</b>	Ulrich beschäftigt sich <b>mit der Chronobiologie</b> .

Eine Übersicht über Verben mit Ergänzungen und Verben mit Präpositionen finden Sie online.

### Position der Ergänzungen → K1 M3

<b>Dativ</b> vor <b>Akkusativ</b>	Hast du <b>dem Chef</b> <b>eine Mail</b> geschrieben?
	Hast du <b>ihm</b> <b>eine Mail</b> geschrieben?
<b>Akkusativpronomen</b> vor <b>Dativ</b>	Hast du <b>sie</b> <b>dem Chef</b> geschrieben?
	Hast du <b>sie</b> <b>ihm</b> geschrieben?

### Über Vergangenes berichten: Tempusformen → K1 M1

Präteritum	Perfekt	Plusquamperfekt
<b>Verwendung</b> von Ereignissen schriftlich berichten, z.B. in Zeitungsartikeln und Romanen bei Hilfs- und Modalverben	<b>Verwendung</b> von Ereignissen mündlich oder schriftlich berichten, z.B. in Gesprächen, E-Mails, Briefen	<b>Verwendung</b> von Ereignissen berichten, die vor einem anderen Ereignis in der Vergangenheit passiert sind
<b>Bildung</b> <u>regelmäßige Verben</u> Verbstamm + <b>-t-</b> + Endung (z.B. <i>machen</i> – sie <i>machte</i> , <i>fragen</i> – sie <i>fragte</i> ) <u>unregelmäßige Verben</u> Präteritumstamm + Endung (z.B. <i>gehen</i> – er <i>ging</i> , <i>kommen</i> – sie <i>kam</i> ) keine Endung bei 1. und 3. Person Singular	<b>Bildung</b> <i>haben/sein</i> im Präsens + Partizip II (z.B. <i>er hat gearbeitet</i> , <i>sie ist gelaufen</i> ) <b>Bildung Partizip II</b> <u>regelmäßige Verben</u> ohne Präfix:            machen – <b>gemacht</b> trennbares Verb:       einkaufen – <b>eingekauft</b> untrennbares Verb:    erzählen – <b>erzählt</b> Verben auf <i>-ieren</i> :     programmieren – <b>programmiert</b> <u>unregelmäßige Verben</u> ohne Präfix:            gießen – <b>gegossen</b> trennbares Verb:       aufgeben – <b>aufgegeben</b> untrennbares Verb:    verstehen – <b>verstanden</b>	<b>Bildung</b> <i>haben/sein</i> im Präteritum + Partizip II (z.B. <i>er hatte gearbeitet</i> , <i>sie war gelaufen</i> )

**ACHTUNG:** siehe nächste Seite

**ACHTUNG:** kennen – **kannte** – hat **gekannt**  
 denken – **dachte** – hat **gedacht**  
 mögen – **mochte** – hat **gemocht**

bringen – **brachte** – hat **gebracht**  
 wissen – **wusste** – hat **gewusst**

Eine Übersicht über die wichtigsten unregelmäßigen Verben finden Sie online.

## Passiv → K5 M1

### Verwendung

Beim Passiv ist wichtig, **was passiert**, also der Vorgang oder die Aktion:

- Das Werkzeug **wird getauscht**.

Beim Aktiv ist wichtig, **wer etwas macht**, also die handelnde Person:

- **Die Personen tauschen** das Werkzeug.



### Formen

Passiv Präsens	Passiv Präteritum	Passiv Perfekt
Gebrauchte Kleider <b>werden getauscht</b> .	Das Netzwerk <b>wurde</b> 2015 <b>gegründet</b> .	Die Idee <b>ist</b> in den USA <b>entwickelt worden</b> .
<i>werden</i> im Präsens + Partizip II	<i>werden</i> im Präteritum + Partizip II	<i>sein</i> im Präsens + Partizip II + <i>worden</i>

Wenn man im Passivsatz die handelnde Person nennen will, verwendet man meistens *von* + Dativ:

- Viele Dinge **werden von** allen Nachbarn **genutzt**.

### Passiv mit Modalverb

Modalverb (im Präsens oder Präteritum) + Partizip II + *werden* im Infinitiv:

- Der kulturelle Austausch **soll gefördert werden**.
- Das Auto **musste verkauft werden**.

## Verben mit Präpositionen → K6 M3

Viele Verben stehen mit einer oder mehreren Präpositionen. Bei Verben mit Präpositionen bestimmt die Präposition den Kasus der Ergänzungen.

Verb + Präposition mit Dativ	Verb + Präposition mit Akkusativ	Verb + Präposition mit Dativ oder Akkusativ
aus, bei, mit, nach, von, zu, unter, vor, zwischen	für, gegen, um, über	an, auf, in
bestehen aus, sich bedanken bei, anfangen mit, fragen nach, handeln von, überreden zu, verstehen unter, warnen vor, unterscheiden zwischen	sich entscheiden für, kämpfen gegen, sich bemühen um, sich ärgern über	arbeiten an (+ Dat.), denken an (+ Akk.) basieren auf (+ Dat.), achten auf (+ Akk.) sich irren in (+ Dat.), sich verlieben in (+ Akk.)

Manche Verben können auch mehrere Präpositionen haben:

- Der Sportreporter spricht **mit** der Teilnehmerin **über** ihre Vorbereitungsphase.
- Die Siegerin bedankt sich **bei** ihrem Trainer **für** die Unterstützung.

Eine Übersicht über Verben mit Präpositionen finden Sie online.

## Präpositionaladverbien und Fragewörter → K6 M3

Sachen und Ereignisse	Personen und Institutionen
<b>wo(r)- + Präposition</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Woran</b> denkst du da oben?</li> <li>○ <b>An</b> meine Sicherheit.</li> </ul>	<b>Präposition + Fragewort</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>An wen</b> denkst du da oben?</li> <li>○ <b>An</b> meine Familie.</li> </ul>
<b>da(r)- + Präposition</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Und woran denkst du noch?</li> <li>○ <b>An</b> einen perfekten Absprung und <b>daran</b>, dass ich sicher lande.</li> </ul>	<b>Präposition + Pronomen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Und an wen denkst du noch?</li> <li>○ <b>An</b> meinen Trainer, der immer aufpasst, ob ich alles richtig mache.</li> <li>• Das verstehe ich, dass du <b>an ihn</b> denkst.</li> </ul>
<p>Nach <i>wo ...</i> und <i>da ...</i> wird ein <i>r</i> eingefügt, wenn die Präposition mit einem Vokal beginnt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• auf → worauf / darauf</li> </ul> <p><i>da(r)-...</i> steht auch vor Nebensätzen (dass-Sätze, Infinitiv mit <i>zu</i>, indirekter Fragesatz):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alles hängt <b>davon</b> ab, ob man diesen Sport mag.</li> <li>• Beim Sport geht es nicht nur <b>darum</b>, dass man gewinnt.</li> </ul>	

## Modalverben und Alternativen → K2 M3

Modalverb	Bedeutung	Alternativen (fast immer mit <i>zu</i> + Infinitiv)
dürfen	Erlaubnis	es ist gestattet / erlaubt – die Erlaubnis / das Recht haben • Jeder hat das Recht, seinen Wunschberuf zu erlernen.
nicht dürfen	Verbot	es ist verboten – es ist nicht erlaubt – keine Erlaubnis haben • Profisportlern ist es nicht erlaubt, ihr Training ohne Grund zu verpassen.
können	a) Möglichkeit b) Fähigkeit	die Möglichkeit / Gelegenheit haben – es ist möglich • Es ist möglich, ein Handwerk unabhängig von Talent zu erlernen. die Fähigkeit haben / besitzen – in der Lage sein • Jede/r ist in der Lage, etwas Neues zu lernen.
möchten	Wunsch, Lust	Lust haben – den Wunsch haben • Ich habe schon lange den Wunsch, gut Geige zu spielen.
wollen	eigener Wille, Absicht	die Absicht haben – beabsichtigen – vorhaben • Viele Menschen haben vor, ein Instrument zu lernen.
müssen	Notwendigkeit	es ist notwendig – es ist erforderlich – verpflichtet sein • Ohne Talent ist es notwendig, fleißig zu lernen und zu üben.
sollen	Forderung	den Auftrag / die Aufgabe haben – erwarten • Man erwartet von Profisportlern, dass sie regelmäßig trainieren.

**MERKE:** **es** ist notwendig = **man** muss      **es** ist verboten = **man** darf nicht  
**es** ist erlaubt = **man** darf      **es** ist möglich = **man** kann



## Irreales, Vermutungen, Wünsche und Bitten ausdrücken: Konjunktiv II → K8 M3

### Formen

#### Gegenwart

würde + Infinitiv

- Ich **würde** gerne den Sternenhimmel **sehen**.

Bei *haben, sein, brauchen, wissen* und Modalverben (außer *sollen* und *wollen*): Präteritum-Stamm mit Umlaut (ä, ö, ü) + Endung

ich **hätte**, du **hättest**, er **hätte**; ich **wäre**, du **wärest**, er **wäre**;

ich **bräuchte**, **wüsste**, **müsste**, **könnte**, **dürfte**, **sollte**, **wollte**

- Ich **müsste** noch genug Geld dabeihaben.
- **Könntest** du das Licht ausmachen?
- Wenn man den Beleuchtungswahnsinn **stoppen würde**, **wären** die Nächte wieder dunkler.

#### Vergangenheit

Konjunktiv II von *haben* oder *sein* + Partizip II

- Es **wäre** gut **gewesen**, wenn man das schon früher **erkannt hätte**.

#### Verwendung

höfliche Bitte /  
Frage:

- Könntest du bitte das Licht ausmachen?
- Wären Sie bereit etwas zu verändern?

Wunsch:

- Wir würden so gern die Sterne wieder sehen!
- Hätte ich bloß diese Lampen nicht gekauft!

irreale Bedingung:

- Insekten könnten gerettet werden, wenn wir nachts weniger Beleuchtung hätten.
- Wenn wir das früher erkannt hätten, würden viele Insekten noch leben.

Vorschlag /  
Ratschlag:

- Man müsste doch nur das Licht ausmachen.
- Du könntest die Lichter ja ausschalten.

Vermutung:

- Ich müsste noch genug Geld haben.

## NOMEN

### Genitiv → K4 M1

#### Verwendung

1. Mit dem Genitiv kann man Zugehörigkeit oder Besitz ausdrücken:  
die Vielfalt von den Berufen → die Vielfalt der Berufe
2. Nach manchen Präpositionen folgt der Genitiv:  
**trotz** des schlechten Wetters

#### Formen

maskuline und neutrale Nomen:	Genitiv-Endung <b>-s</b> oder <b>-es</b>	die Begabung des Künstlers
Nomen mit Endung <b>-nis</b> :	Genitiv-Endung <b>-ses</b>	die Schönheit des Ereignisses
Nomen der n-Deklination:	Genitiv-Endung <b>-en</b>	die Ausbildung des Studenten
feminine Nomen und Plural:	keine Genitiv-Endung	die Unterstützung der Mutter

## Artikelwörter im Genitiv

Nominativ	Genitiv		
<u>der</u>	<u>des</u>	<u>eines</u>	<u>meines</u>
<u>das</u>	<u>des</u>	<u>eines</u>	<u>meines</u>
<u>die</u>	<u>der</u>	<u>einer</u>	<u>meiner</u>
die (Pl.)	der	von (+ Dativ)	meiner

## ADJEKTIVE

## Adjektivdeklinatation → K3 M3

## Typ I: mit bestimmtem Artikel

	<u>der</u> Bus	<u>das</u> Angebot	<u>die</u> Straße	die Busse (Pl.)
N	der neue Bus	das aktuelle Angebot	die dunkle Straße	die neuen Busse
A	den neuen Bus	das aktuelle Angebot	die dunkle Straße	die neuen Busse
D	dem neuen Bus	dem aktuellen Angebot	der dunklen Straße	den neuen Bussen
G	des neuen Busses	des aktuellen Angebots	der dunklen Straße	der neuen Busse

**AUCH:** nach Fragewörtern: *welcher, welches, welche*  
nach Demonstrativartikeln: *dieser, dieses, diese; jener, jenes, jene*  
nach Indefinitartikeln: *jeder, jedes, jede; alle* (Pl.)  
nach Negationsartikeln und Possessivartikeln im Plural: *keine* (Pl.), *meine* (Pl.)

## Typ II: mit unbestimmtem Artikel

	<u>der</u> Bus	<u>das</u> Angebot	<u>die</u> Straße	die Busse (Pl.)
N	ein neuer Bus	ein aktuelles Angebot	eine dunkle Straße	neue Busse
A	einen neuen Bus	ein aktuelles Angebot	eine dunkle Straße	neue Busse
D	einem neuen Bus	einem aktuellen Angebot	einer dunklen Straße	neuen Bussen
G	eines neuen Busses	eines aktuellen Angebots	einer dunklen Straße	neuer Busse

**AUCH:** nach Negationsartikeln: *kein, kein, keine* (Sg.)  
nach Possessivartikeln: *mein, mein, meine* (Sg.)

## Typ III: ohne Artikel

	<u>der</u> Notfall	<u>das</u> Angebot	<u>die</u> Laune	die Notfälle (Pl.)
N	echter Notfall	aktuelles Angebot	gute Laune	echte Notfälle
A	echten Notfall	aktuelles Angebot	gute Laune	echte Notfälle
D	echtem Notfall	aktuellem Angebot	guter Laune	echten Notfällen
G	echten Notfalls	aktuellen Angebots	guter Laune	echter Notfälle

**AUCH:** nach Zahlen: *zwei, drei, vier ...*  
nach Indefinitartikeln im Plural: *viele, einige, wenige, andere*

# PRÄPOSITIONEN

Ortsangaben machen: lokale Präpositionen → K3 M1

## Wechselpräpositionen

an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen



**Wohin? Präposition + Akkusativ** ☛  
Sie legt die Sachen **in den** Schrank.

**Wo? Präposition + Dativ** ☐  
Die Sachen liegen **im** Schrank.

Die lokalen Präpositionen *an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor* und *zwischen* werden mit Dativ oder Akkusativ verwendet. Man nennt sie Wechselpräpositionen.

## Präpositionen mit festem Kasus

<b>mit Akkusativ</b>	bis, durch, entlang*, gegen, um, um ... herum
<b>mit Dativ</b>	ab, aus, bei, gegenüber (von), nach, von, von ... aus, zu
<b>mit Genitiv</b>	außerhalb, entlang*, innerhalb

\* Wir laufen **die** Gehwege entlang. nachgestellt mit **Akkusativ**  
Wir laufen entlang **des** Flusses. vorangestellt mit **Genitiv**

Präpositionen mit Genitiv → K4 M1

Grund / Folge	Gegengrund / Widersprüchliches	Zeit	Ort
wegen, aufgrund, infolge, dank*	trotz	während, außerhalb, innerhalb	außerhalb, innerhalb

\* Die Präposition *dank* steht vor positiven Aussagen:  
Dank des schönen Wetters konnten wir einen Ausflug machen.

Zeitangaben machen: temporale Präpositionen → K5 M3

mit Akkusativ	mit Dativ	mit Genitiv
<b>bis</b> nächsten Mittwoch <b>für</b> eine Woche <b>gegen</b> Mittag <b>über</b> eine Woche <b>um</b> drei Uhr <b>um</b> Ostern <b>herum</b> (von Montag) <b>bis</b> Freitag	<b>ab</b> diesem Moment <b>am</b> Wochenende <b>beim</b> Einkaufen <b>in</b> den ersten Wochen <b>nach</b> den ersten Wochen <b>seit</b> der Aktion / letztem Jahr <b>von</b> Anfang <b>an</b> <b>von</b> Montag (bis Freitag) <b>vor</b> drei Jahren <b>zwischen</b> 12 und 13 Uhr	<b>innerhalb</b> einer Woche <b>außerhalb</b> der Arbeitszeit <b>während</b> meines Urlaubs

Ich lebe schon **über** zwei Jahre in dieser Wohnung.  
**Um** Ostern **herum** habe ich immer frei.  
**Während** meines Urlaubs habe ich die Wohnung renoviert.  
**Seit** der Renovierung gefällt mir die Wohnung noch besser.

# SÄTZE

## Infinitiv mit und ohne zu → K2 M1

### Infinitiv mit **zu** nach:

#### 1. **es ist / ich finde es + Adjektiv:**

Es ist wichtig / nötig / schön / leicht / normal / ..., ...  
 Ich finde es gut / schlecht / richtig / interessant / ..., ...  
 • Es war sehr positiv, neue Erfahrungen **zu** machen.  
 • Ich finde es gut, etwas Neues **zu** lernen.

#### 2. **Nomen + haben / machen:**

die Aufgabe / Fähigkeit / Absicht / Möglichkeit /  
 den Wunsch / Lust / Angst / ... haben – Spaß / die  
 Erfahrung / ... machen  
 • Sie hatte Angst, ihren Arbeitsplatz **zu** verlieren.  
 • Es macht ihr Spaß, mit dem Motorrad **zu** fahren.

#### 3. **bestimmte Verben:**

anfangen / aufhören / beabsichtigen / bitten /  
 empfehlen / erlauben / sich freuen / gestatten / planen /  
 raten / verbieten / versuchen / vorhaben / ...  
 • Sie hat geplant, einen eigenen Laden auf**zu**machen.  
 • Er hat vor, in China **zu** arbeiten.

Der Infinitiv mit **zu** steht immer am Ende des Satzes.  
 Bei trennbaren Verben steht **zu** nach dem Präfix  
 (ein**zu**kaufen, an**zu**rufen, ...).

### Infinitiv ohne **zu** nach:

**Modalverben:** Ich kann an einem Intensivkurs teilnehmen.

**werden (Futur):** Wird dir deine Firma helfen?

**würden (Konjunktiv II):** Ich würde das auch machen.

**lassen:** Ich lasse mir ein paar Terminvorschläge machen.

#### Weitere Verben:

**gehen:** Wir gehen tanzen.

**bleiben:** Sie blieb im Job nicht stehen und machte Kurse.

**hören:** Ich höre meine Kollegin oft Chinesisch sprechen.

**sehen:** Ich sehe dich immer nur arbeiten.

Nach manchen Verben können Infinitive mit und ohne **zu** folgen:

lernen: Ich lerne Salsa tanzen.

Ich lerne, Salsa **zu** tanzen.

helfen: Hilfst du mir das Fest organisieren? Hilfst du mir, das Fest **zu** organisieren?

## Kausal-, Konzessiv- und Konsekutivsätze → K4 M3

### Hauptsatz + Nebensatz

Zu viel Freizeit ist nicht ideal, **weil** sich Menschen schnell langweilen.

### Hauptsatz + Hauptsatz

Zu viel Routine im Job ist eintönig, **deswegen** brauchen Menschen Abwechslung.

Viele Menschen gehen gern ins Büro, **denn** der Kontakt zu den Kollegen ist für sie wichtig.

	Gründe (kausal)	Gegengründe / Widersprüchliches (konzessiv)	Folgen (konsekutiv)
Hauptsatz + Nebensatz	da, weil	obwohl	sodass, so ..., dass
Hauptsatz + Hauptsatz	denn	trotzdem, dennoch	deshalb, darum, daher, deswegen

**ACHTUNG:** *denn* steht wie *und*, *oder*, *aber*, *sondern* auf Position 0. Das Verb steht auf Position 2.

## Ziele und Absichten ausdrücken: Finalsätze mit *damit* und *um ... zu* → K6 M1

### Subjekt im Hauptsatz ≠ Subjekt im Nebensatz: *damit*

- Er fotografiert sein Essen, **damit** seine Freunde es sehen.

### Subjekt im Hauptsatz = Subjekt im Nebensatz: *damit* oder *um ... zu*

- Er hat gerade eingekauft, **damit** er heute Abend kochen kann.
- Er hat gerade eingekauft, **um** heute abend **zu** kochen.

### *zum* + Infinitiv (als Nomen)

Um einzukaufen, geht er gern in den Supermarkt. → **Zum Einkaufen** geht er gern in den Supermarkt.

## Etwas genauer beschreiben: Relativsätze → K7 M1

<b>Nominativ</b>	Ich kümmere mich gern um den älteren Mann, <b>der</b> in meinem Haus wohnt.
<b>Akkusativ</b>	Mein Nachbar, <b>den</b> ich schon lange kenne, ist immer sehr hilfsbereit.
<b>Dativ</b>	Viele Menschen, <b>denen</b> man begegnet, verhalten sich rücksichtslos.
<b>Genitiv</b>	Meine Nachbarin, <b>deren</b> Auto immer auf dem Gehweg steht, denkt nicht an andere.
<b>mit Präposition</b>	Mein Freund Linus, <b>für den</b> Rücksicht und Fairness sehr wichtig sind, ist super.

Form des Relativpronomens = Form des bestimmten Artikels

Ausnahmen: Dativ Plural (denen), Genitiv (dessen, deren)

Der Kasus des Relativpronomens richtet sich nach dem Verb oder der Präposition im Relativsatz.

Genus und Numerus richten sich nach dem Bezugswort.

Im Genitiv richtet sich das Relativpronomen nach dem Bezugswort und hat die Bedeutung eines Possessivpronomens.

Der Relativsatz steht nah bei dem Nomen, das er beschreibt. Wenn nach dem Nomen noch ein Verb oder Versteil steht, steht der Relativsatz meistens dahinter.

- Ich möchte in einer **Gesellschaft** leben, **die** bunt und offen ist.
- Man muss auch **Meinungen** akzeptieren, **mit denen** man vielleicht nicht einverstanden ist.

## Etwas genauer beschreiben: Relativsätze mit *wo / woher / wohin*, *was* und *wo(r)-* + Präposition → K8 M1

Man verwendet die Relativpronomen **wo / woher / wohin**, wenn man über Orte spricht.

- Ich wohne in einer Region, **wo** es in den letzten Jahren oft Überschwemmungen gab.
- Der Ort, **woher** ich komme, liegt direkt an einem Fluss.
- In Berlin, **wohin** ich nächste Woche fahre, gibt es am Freitag eine große Demo.

Das Relativpronomen **was** bezieht sich auf Pronomen wie *nichts*, *alles*, *etwas*, *das* oder auf einen ganzen Satz.

- Wir müssen alles, **was** möglich ist, gegen den Klimawandel tun.
- Viele junge Leute engagieren sich für den Umweltschutz, **was** ich echt super finde.

Auch nach nominalisierten Adjektiven oder Superlativen steht ein Relativsatz mit **was**.

- Das Einzige, **was** ich tun kann, ist Energie zu sparen.
- Auf Autos zu verzichten ist das Beste, **was** wir tun können.

Wenn im Relativsatz ein Verb mit Präposition steht, verwendet man **wo(r)-** + Präposition.

- Klimawandel ist etwas, **worüber** wir immer wieder **diskutieren** müssen.

## Zeitangaben machen: temporale Nebensätze

K7 M3

Was passiert wann?		Ab wann oder bis wann passiert etwas?	
etwas passiert <b>gleichzeitig</b>	während, als, solange, wenn	etwas <b>hat angefangen und dauert</b> bis jetzt	seit, seitdem
etwas passiert <b>nicht gleichzeitig</b>	bevor, ehe, nachdem	etwas <b>endet</b>	bis
		etwas <b>beginnt</b>	sobald
<ul style="list-style-type: none"><li>• Jessica war zweimal im Ausland, <b>während</b> sie eine Ausbildung gemacht hat.</li><li>• <b>Während</b> Jessica eine Ausbildung gemacht hat, <b>war</b> sie zweimal im Ausland.</li></ul>			

**Tempuswechsel bei *nachdem***

Nebensatz im Perfekt + Hauptsatz im Präsens:

- Nachdem ich das Abitur **bestanden habe**, **bewerbe** ich mich.

Nebensatz im Plusquamperfekt + Hauptsatz im Präteritum:

- Nachdem ich das Abitur **bestanden hatte**, **bewarb** ich mich.

# UNREGELMÄSSIGE VERBEN

Infinitiv	Präsens (3. Pers. Sg.)	Präteritum	Perfekt
auffallen	fällt auf	fiel auf	ist aufgefallen
aufstehen	steht auf	stand auf	ist aufgestanden
ausziehen	zieht aus	zog aus	ist ausgezogen
backen	bäckt/backt	backte	hat gebacken
sich befinden	befindet sich	befand sich	hat sich befunden
beginnen	beginnt	begann	hat begonnen
begreifen	begreift	begriff	hat begriffen
behalten	behält	behielt	hat behalten
beißen	beißt	biss	hat gebissen
bekommen	bekommt	bekam	hat bekommen
besitzen	besitzt	besaß	hat besessen
beweisen	beweist	bewies	hat bewiesen
sich bewerben	bewirbt sich	bewarb sich	hat sich beworben
sich beziehen auf	bezieht sich	bezog sich	hat sich bezogen
bieten	bietet	bot	hat geboten
bitten	bittet	bat	hat gebeten
bleiben	bleibt	blieb	ist geblieben
braten	brät	briet	hat gebraten
brechen	bricht	brach	hat gebrochen
brennen	brennt	brannte	hat gebrannt
bringen	bringt	brachte	hat gebracht
denken	denkt	dachte	hat gedacht
dürfen	darf	durfte	hat gedurft
einfallen	fällt ein	fiel ein	ist eingefallen
einladen	lädt ein	lud ein	hat eingeladen
einschlafen	schläft ein	schief ein	ist eingeschlafen
einziehen	zieht ein	zog ein	ist eingezogen
empfangen	empfängt	empfang	hat empfangen
empfehlen	empfiehlt	empfohl	hat empfohlen
empfinden	empfindet	empfund	hat empfunden
entlassen	entlässt	entließ	hat entlassen
entscheiden	entscheidet	entschied	hat entschieden
sich entschließen	entschließt sich	entschloss sich	hat sich entschlossen
entstehen	entsteht	entstand	ist entstanden
erfahren	erfährt	erfuhr	hat erfahren
erfinden	erfindet	erfand	hat erfunden
erhalten	erhält	erhielt	hat erhalten
erkennen	erkennt	erkannte	hat erkannt
erscheinen	erscheint	erschien	ist erschienen

<b>Infinitiv</b>	<b>Präsens (3. Pers. Sg.)</b>	<b>Präteritum</b>	<b>Perfekt</b>
erschrecken	erschrickt	erschrak	ist erschrocken
erziehen	erzieht	erzog	hat erzogen
essen	isst	aß	hat gegessen
fahren	fährt	fuhr	ist gefahren
fallen	fällt	fiel	ist gefallen
fangen	fängt	fang	hat gefangen
finden	findet	fand	hat gefunden
fliegen	fliegt	flog	ist geflogen
fliehen	flieht	floh	ist geflohen
fließen	fließt	floss	ist geflossen
fressen	frisst	fraß	hat gefressen
frieren	friert	fror	hat gefroren
geben	gibt	gab	hat gegeben
gefallen	gefällt	gefiel	hat gefallen
gehen	geht	ging	ist gegangen
gelingen	gelingt	gelang	ist gelungen
gelten	gilt	galt	hat gegolten
genießen	genießt	genoss	hat genossen
geraten	gerät	geriet	ist geraten
geschehen	geschieht	geschah	ist geschehen
gewinnen	gewinnt	gewann	hat gewonnen
gießen	gießt	goss	hat gegossen
greifen	greift	griff	hat gegriffen
haben	hat	hatte	hat gehabt
halten	hält	hielt	hat gehalten
hängen	hängt	hing	hat gehangen
heben	hebt	hob	hat gehoben
heißen	heißt	hieß	hat geheißen
helfen	hilft	half	hat geholfen
hinweisen auf	weist hin	wies hin	hat hingewiesen
kennen	kennt	kannte	hat gekannt
klingen	klingt	klang	hat geklungen
können	kann	konnte	hat gekonnt
kommen	kommt	kam	ist gekommen
laden	lädt	lud	hat geladen
lassen	lässt	ließ	hat gelassen
laufen	läuft	lief	ist gelaufen
leiden	leidet	litt	hat gelitten
leihen	leiht	lieh	hat geliehen
lesen	liest	las	hat gelesen
liegen	liegt	lag	hat gelegen



<b>Infinitiv</b>	<b>Präsens (3. Pers. Sg.)</b>	<b>Präteritum</b>	<b>Perfekt</b>
lügen	lügt	log	hat gelogen
messen	misst	maß	hat gemessen
mögen	mag	mochte	hat gemocht
müssen	muss	musste	hat gemusst
nachweisen	weist nach	wies nach	hat nachgewiesen
nehmen	nimmt	nahm	hat genommen
nennen	nennt	nannte	hat genannt
raten	rät	riet	hat geraten
reiben	reibt	rieb	hat gerieben
reiten	reitet	ritt	ist geritten
rennen	rennt	rannte	ist gerannt
riechen	riecht	roch	hat gerochen
rufen	ruft	rief	hat gerufen
schaffen	schafft	schuf	hat geschaffen
scheinen	scheint	schien	hat geschienen
schieben	schiebt	schob	hat geschoben
schießen	schießt	schoss	hat geschossen
schlafen	schläft	schlief	hat geschlafen
schlagen	schlägt	schlug	hat geschlagen
schließen	schließt	schloss	hat geschlossen
schmelzen	schmilzt	schmolz	ist geschmolzen
schneiden	schneidet	schnitt	hat geschnitten
schreiben	schreibt	schrieb	hat geschrieben
schreien	schreit	schrie	hat geschrien
schweigen	schweigt	schwie	hat geschwiegen
schwimmen	schwimmt	schwamm	ist geschwommen
sehen	sieht	sah	hat gesehen
sein	ist	war	ist gewesen
senden	sendet	sandte/sendete	hat gesandt/gesendet
singen	singt	sang	hat gesungen
sinken	sinkt	sank	ist gesunken
sitzen	sitzt	saß	hat gesessen
sollen	soll	sollte	hat gesollt
sprechen	spricht	sprach	hat gesprochen
springen	springt	sprang	ist gesprungen
stechen	sticht	stach	hat gestochen
stehen	steht	stand	hat gestanden
stehlen	stiehlt	stahl	hat gestohlen
steigen	steigt	stieg	ist gestiegen
sterben	stirbt	starb	ist gestorben
stoßen	stößt	stieß	hat gestoßen

Infinitiv	Präsens (3. Pers. Sg.)	Präteritum	Perfekt
streichen	streicht	strich	hat gestrichen
streiten	streitet	stritt	hat gestritten
teilnehmen	nimmt teil	nahm teil	hat teilgenommen
tragen	trägt	trug	hat getragen
treffen	trifft	traf	hat getroffen
treten	tritt	trat	hat/ist getreten
trinken	trinkt	trank	hat getrunken
tun	tut	tat	hat getan
übernehmen	übernimmt	übernahm	hat übernommen
übertreiben	übertreibt	übertrieb	hat übertrieben
sich unterhalten	unterhält sich	unterhielt sich	hat sich unterhalten
unterbrechen	unterbricht	unterbrach	hat unterbrochen
unternehmen	unternimmt	unternahm	hat unternommen
unterscheiden	unterscheidet	unterschied	hat unterschieden
verbieten	verbietet	verbot	hat verboten
verbinden	verbindet	verband	hat verbunden
verbringen	verbringt	verbrachte	hat verbracht
vergehen	vergeht	verging	ist vergangen
vergessen	vergisst	vergaß	hat vergessen
vergleichen	vergleicht	verglich	hat verglichen
sich verhalten	verhält sich	verhielt sich	hat sich verhalten
verlassen	verlässt	verließ	hat verlassen
verlieren	verliert	verlor	hat verloren
vermeiden	vermeidet	vermied	hat vermieden
verraten	verrät	verriet	hat verraten
verschieben	verschiebt	verschob	hat verschoben
verschlingen	verschlingt	verschlang	hat verschlungen
verschwinden	verschwindet	verschwand	ist verschwunden
versprechen	verspricht	versprach	hat versprochen
verstehen	versteht	verstand	hat verstanden
vertreiben	vertreibt	vertrieb	hat vertrieben
verzeihen	verzeiht	verzieh	hat verziehen
vorhaben	hat vor	hatte vor	hat vorgehabt
vorkommen	kommt vor	kam vor	ist vorgekommen
vorschlagen	schlägt vor	schlug vor	hat vorgeschlagen
vorschreiben	schreibt vor	schrieb vor	hat vorgeschrieben
vortragen	trägt vor	trug vor	hat vorgetragen
wachsen	wächst	wuchs	ist gewachsen
wahrnehmen	nimmt wahr	nahm wahr	hat wahrgenommen
waschen	wäscht	wusch	hat gewaschen
werben	wirbt	warb	hat geworben

<b>Infinitiv</b>	<b>Präsens (3. Pers. Sg.)</b>	<b>Präteritum</b>	<b>Perfekt</b>
werden	wird	wurde	ist geworden
werfen	wirft	warf	hat geworfen
wiegen	wiegt	wog	hat gewogen
wissen	weiß	wusste	hat gewusst
wollen	will	wollte	hat gewollt
ziehen	zieht	zog	hat gezogen
zerbrechen	zerbricht	zerbrach	ist zerbrochen
zugeben	gibt zu	gab zu	hat zugegeben
zurücknehmen	nimmt zurück	nahm zurück	hat zurückgenommen
zwingen	zwingt	zwang	hat gezwungen

Weitere wichtige Verben finden Sie [online](#).

# FILME ZU KONTEXT B1+ EXPRESS

Passend zu jedem Kapitel gibt es einen Dokumentarfilm und Aufgaben dazu. Sie finden die Filme und die Filmseiten als PDF im Online-Bereich.

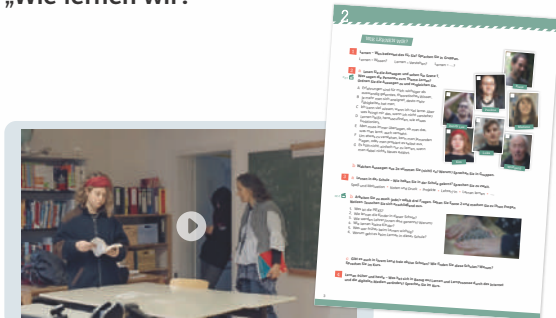
## Kapitel 1: „Trier – eine Zeitreise“



## Kapitel 5: „Unverpackt“



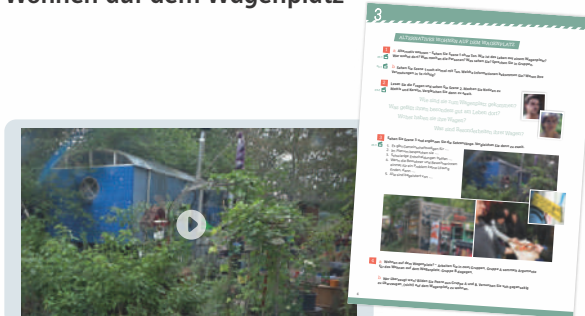
## Kapitel 2: „Wie lernen wir?“



## Kapitel 6: „Vegan – warum nicht?“



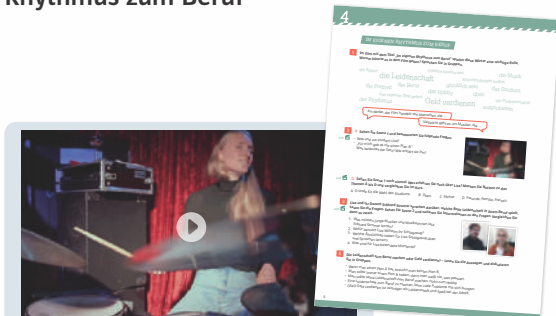
## Kapitel 3: „Alternatives Wohnen auf dem Wagenplatz“



## Kapitel 7: „Unplanbar“



## Kapitel 4: „Im eigenen Rhythmus zum Beruf“



## Kapitel 8: „Faire Mode“



# QUELLENVERZEICHNIS

## Text- und Musikquellen

**S. 14:** „LIEGEN IST FRIEDEN“ Musik & Text: Elen Wendt, Elias Hadjeus, Philipp Klemz © Sony/ATV Music Publishing Allegro (Germany) II Ed. / Edition Mort / Edition Philipp Klemz. Mit freundlicher Genehmigung der Sony/ATV Germany GmbH; **S. 76/77:** Textauszug aus „18 Monate am Ende der Welt“ von Sigrid Rautenberg vom 30.03.2019 auf SZ.de © DIZ München GmbH

## Filme

**zu Lektion 1:** „Trier – eine Zeitreise“ von Carsten Jaeger, eine Produktion von JAEGER FILM (jaeger-film.de); **zu Lektion 2:** „Wie wir lernen“ von Klaus Oppermann; **zu Lektion 3:** „Wohnen auf dem Wagenplatz“ von Martin Höcker, www.nahfilm.de ; **zu Lektion 4:** „Im eigenen Rhythmus zum Beruf“ von Aleksej Nutz; **zu Lektion 5:** „Unverpackt“ von Carsten Jaeger, eine Produktion von JAEGER FILM (jaeger-film.de); **zu Lektion 6:** „Vegan – warum nicht?“ von Carsten Jaeger, eine Produktion von JAEGER FILM (jaeger-film.de); **zu Lektion 7:** „Unplanbar“ von Carsten Jaeger, eine Produktion von JAEGER FILM (jaeger-film.de); **zu Lektion 8:** „Faire Mode“ von Rainer Schwarz

## Strategie-, Redemittel- und Grammatikclips

**Mitwirkende:** Jana Kilimann, Sofia Lainovic, Felice Lembeck, Christof Lenner, Cornelius Siegl, Julian Wenzel

## Audios

**Sprecherinnen und Sprecher:** Ulrike Arnold, Tobias Baum, Berenike Beschle, Margarita Brahms, Julia Cortis, Jonathan Hoppe, Carlotta Immler, Sofia Lainovic, Christof Lenner, Donato Mioballi, Chiara Penzel, Nina Pietschmann, Anja Straubhaar, Helge Sturmfels, Peter Veit, Julian Wenzel  
**Musik** in Kapitel 1, Track 1.02: „Liegen ist Frieden“ von Elen bei Vertigo Berlin / Universal Music Entertainment GmbH  
**Radio-Werbung** in Kapitel 5, Track 2.01: Radio-Werbespot „Flaschenpost“, Produktion: topradiospot, Text: Agentur Wortsturm, Sprecher: Anna Gamburg & Rainer Strecker mit freundlicher Genehmigung von flaschenpost SE; Radio-Werbespot „Linz AG – Wasser“ © radio:works mit freundlicher Genehmigung der Linz AG, Hintergrundmusik: „Cinematik 1“ von Martin Seimen, Traun, Austria

## Fotomodelle

Augusto Aguilar, Teresa Avila Rivera, Carolyn Brendel, Etienne Ewané Ewané, Rainer Geiger, Michel Junker, Angela Kilimann, Benno Kilimann, Christof Lenner, Annalisa Scarpa-Diewald, Helen Schmitz, Tanja Sieber

## Bildnachweis

akg-images / ddrbildarchiv.de **14.1, 14.3;** Alfred Ritter GmbH & Co. KG, Waldenbuch: **53.5;** André POLÓczek **42.1;** Angela Kilimann **56.3;** Bad Reichenhaller **52.2;** Bigstock, New York, NY: **37.1** (MadPhotosPI); CloudScience/toonpool.com **42.3;** Dieter Mayr, München: **54.2, 54.3, 55.3** (Dieter Mayr); **30.2, 37.3, 37.4, 72.3, 164.1.3, 72.1, 72.2, 72.4, 73.1, 73.2, 73.3, 73.4;** Dreamstime.com, Brentwood, TN: **16.1** (Panco971); **16.4** (Vera Petrunina); **16.7** (Vadymvdrobot); FAIRTRADE Österreich **53.4;** Getty Images, München: **30.1** (10'000 Hours); **32** (Fourleaflover); **34.2** (Hinterhaus Productions); **36.3** (Liliboas); **48** (Newton Daly); **50.2** (Robin Skjoldborg); **55.4** (Jacobs Stock Photography Ltd); **58.1** (ExperienceInteriors); **58.2** (Andreas von Einsiedel); **58.3** (LightFieldStudios); **68.6** (tomograf); **74.6** (Xurzor); **82.1** (John Elk III); **82.6** (brazzo); **83.3** (Agustin Vai); **95.1** (Michael H); **96** (Lumi Images/Dario Secen); **101.1-4, 101.7-10, 113.1-8, 125.1-8, 137.1-8, 149.1-8, 161.1-8, 173.1-8, 185.1-8** (cihanterlan); **104.2** (insta\_photos); **107.1** (Charles Gullung); **109.2, 109.3, 123.2, 178.1** (Morsa Images); **122.2** (Stewart Cohen); **123.1** (Gregory\_DUBUS); **123.3** (Ridofranz); **128.3** (kali9); **132** (Cecilie\_Arcurs); **156.2** (Thomas Barwick); **157, 178.3** (Tom Werner); **178.2** (peeterv); imago images / Bernd Friedel **44.2, 130.2.2;** INTERFOTO / Brigitte Friedrich **95.2;** Joscha Sauer, www.joscha.com **43.5;** Kathrin Schall, Stuttgarter Zeitung **59;** Lieferando.de **52.1;** Lo Graf von Blickensdorf / toonpool.com **43.4;** picture alliance/dpa/dpa-infografik GmbH **36.1, 57.1, 57.2;** picture-alliance, Frankfurt: **38.3** (Deutzmänn / Eibner-Pressefoto); **56.5** (FoodCollection | Thiemann, Niklas); **84.1** (blickwinkel/A. Hartl); **84.2** (dpa/5vision.media | Matthias Mayer); **84.3** (dpa/Christophe Gateau); Robert Hack/toonpool.com **43.6;** Rovey Wallbaum/toonpool.com **42.2;** Shutterstock, New York: **3.1, 3.4** (davooda); **3.1** (icondesigner); **3.2** (ERRER); **3.3** (ksenvitaln); **14.2** (fizkes); **16.2** (Maridav); **16.3** (totojang1977); **16.5** (REDPIXEL.PL); **16.6** (Stokkete); **16.8** (koosen); **22.1** (PR Image Factory); **22.2, 74.4** (AJR\_photo); **22.3** (Cabeca de Marmore); **22.4, 28.3** (El Nariz); **22.5** (Andrey Arkusha); **22.6** (Photroyalty); **22.7** (alexander\_dyachenko); **23, 125.5, 125.6** (Prostock-studio); **24.1, 87.2** (Rido); **24.2** (My Agency); **24.3** (iofoto); **26, 27** (goodluz); **28.1, 118** (ESB Professional); **28.2** (Iakov Filimonov); **34.1** (Nadino); **36.2** (Kazantseva Olga); **37.2** (Isa Long); **38.1, 128.5** (Gorodenkoff); **38.2, 78.1, 104.1, 117, 159, 173.5** (Monkey Business Images); **49.1** (Andrey\_Popov); **49.2, 87.1, 87.4** (Dean Drobot); **49.3** (Ivan Kruk); **50.1** (More Than Production); **50.3** (Pressmaster); **54.1** (hugo\_34); **55.1** (PRESSLAB); **55.2** (MyImages - Micha); **56.1** (Notton12345); **56.2** (Steve Allen); **56.4** (DRG Photography); **56.6** (NetPix); **60** (Asta Vainore); **64** (vesna cvorovic); **66.1** (Vyshnova); **66.2** (maxpro); **66.3** (Christian Lagerek); **68.4, 158.2.4, 137.2** (wavebreakmedia); **68.2** (lissa.77); **68.5** (ZoranOrcik); **68.3, 158.1.3** (LightField Studios); **70.1** (Ahmet Misirligul); **70.2** (ittawit21); **70.3** (pumatokoh); **70.4** (goffkein.pro); **70.5** (9nong); **70.6** (Pormezz); **74.1** (Shutterstock Studios); **74.2** (mimagephotography); **74.3** (Anna Nahabed); **74.5** (Yuliya Yafimik); **76.2** (Janik Rybicka); **76.3** (Zhosan Olexandr); **76.1, 169.1** (Vadim Nefedoff); **78.2** (paulaphoto); **78.3** (Ivana Mitic); **82.2** (ProleR); **82.3** (BalanceFormCreative); **82.4** (franz12); **82.5** (ikrolevet); **82.7** (ilolab); **83.1** (sergios); **83.2** (Rawpixel.com); **83.4** (IRINA SHI); **83.5** (Valerii\_Dex); **84.4** (Gail Johnson); **86.4, 180.3, 185.7.4** (Mrs\_ya); **86.5, 180.5.5** (hifashion); **86.3, 180.2, 185.6.3** (Trutta); **86.1, 180.1, 185.5.1** (Arkhipenko Olga); **86.2** (PRASANNAPIX); **86.7** (Kapitula Olga); **86.6, 180.4, 185.8.6** (Avigator Fortuner); **87.3, 170.2** (Cookie Studio); **87.5, 146** (SpeedKingz); **88** (StGrafix); **93** (Macrovector); **98** (Lallanan); **99** (Viktoria Kurpas); **104.3** (MarinaGrigorivna); **104.4** (GaudiLab); **104.5** (Kzenon); **104.6** (dotshock); **107.2** (Vereshchagin Dmitry); **107.3** (baranq); **108** (DimaBerlin); **109.1** (Kite\_rin); **109.4** (WAYHOME studio); **110.1-3, 122.1, 136.1, 156.1** (Chaim Devine); **111.1** (Jeremy); **111.2** (nikolae); **111.3** (Kolby Dzirkullah Ambiya); **111.4** (TazzyDesigns); **111.5** (safroni safroni); **111.6** (winner58); **111.7** (Kolonko); **116** (Trueffelpix); **120** (Jack Frog); **121** (Wondervisuals); **124** (Antonio Gravante); **128.1** (Zivica Kerkez); **128.4** (Andrei\_R); **133.1** (Black or White); **133.2** (Lucky Creative); **134** (Vitalii Matokha); **137.1** (VGstockstudio); **142** (Mooi Design); **144.1** (Ron Leishman); **145.2** (Rashad Ashur); **149.5** (Jean Andrian); **149.6** (Oleksandr\_Delyk); **154** (Foxys Forest Manufacture); **155** (LanaSweet); **164.2** (NDAB Creativity); **167** (G-Stock Studio); **170.1** (Luis Molinero); **170.3, 171.3** (Budimir Jevtic); **179** (Joshua Resnick); **180.6** (kustomer); **181** (Olexandr Panchenko); **183** (Chz\_mhOng); **184** (AndiPu); **SIXT 53.7;** **SWM/MVG 53.6;** **UeB B1.2 174.5-6.5;** Umsonstschrank Bogenhausen/Nazarethprojekt **144.2;** unbekannt **145.1;** © Anna Peschke **44.1, 130.1.1;** © BVG, GUD.berlin, Foto: Felix Koschel **52.3;** © Diakoneo, Amanda Marien **68.1;** © Reinhard Trummer (Trumix), All rights reserved **43.7**